



Liebe FreundInnen und UnterstützerInnen !

Es freut uns, Euch Neues und Positives berichten zu können. Heuer im Jänner waren wir wie auch im letzten Jahr wieder mit einer engagierten Gruppe von KollegInnen und FreundInnen in Tansania.



Bereits zum 21. mal fand heuer der jährliche Dermatologie-Kongress in Moshi am RDTC (Regional Dermatology Training Center) am KCMC (Kilimanjaro Christian Medical Center) mit ca. 250 Teilnehmern aus aller Welt statt. Wir waren wieder eine starke österreichische Abordnung: 21 dermatologische KollegInnen und Freunde haben uns begleitet. Wir haben am Kongress teilgenommen und Studenten unterrichtet. Gemeinsam mit etwa 50 KollegInnen aus Deutschland, haben wir im Anschluss an den Kongress einen tropenmedizinischen Kurs absolviert und für alle afrikanischen und europäischen TeilnehmerInnen einen völkerverbindenden Gesellschaftsabend veranstaltet.



Was gibt es Neues von **unseren Projekten** zur Unterstützung von Menschen mit Albinismus?

1. **Die neu gebaute dermatologische Station des RDTC am der Klinik des KCMC ist endlich in Betrieb.** 2 Operationssäle sind völlig eingerichtet, es wird dort täglich operiert, insbesondere Hautkrebs bei Patienten mit Albinismus. Die Abteilung mit insgesamt 50 Betten ist bereits zur Hälfte belegt. Die Planstellen für die dringend benötigten Krankenschwestern sind nur zum Teil besetzt.
2. Die **beiden Frauen mit Albinismus**, Levinja und Judica, die wir seit Jahren unterstützen, sind in die Stadt gezogen, schneiden in Ihren eigenen 4 Wänden, und werden vorübergehend noch unterstützt. Sie werden im **neu errichteten Gebäude**, das mit Spenden verschiedener Organisationen finanziert wurde, und auch die Sonnenschutzproduktion beherbergt, und direkt neben der dermatologischen Ambulanz steht, weiterhin **Näh- und Batik-Workshops abhalten**. Zum einen wird Kleidung für Menschen mit Albinismus produziert (Hüte und langärmelige Kleidung zum Sonnenschutz), andererseits aber auch Waren, die verkauft werden können. Am besten kommen die Flaschentaschen und Schürzen aus selbst gebatikten Stoffen an.



3. Wir konnten die immer größer werdende Schar der von uns unterstützten **Kinder mit Albinismus** in ihren Internaten in Moshi besuchen und mit den Direktoren und einzelnen Lehrpersonen sprechen. Dr. Alfred Naiburi visitiert die Schule mindestens 1x monatlich. Die **mittlerweile 40 Kinder sind gut integriert und geschützt aufgehoben**. Ein Teil unserer Spenden wurde wiederum für die Ergänzung der Mahlzeiten mit vitaminreichen Nahrungsmitteln und für medizinische Versorgung der Kinder mit Albinismus und mit besonderen Bedürfnissen verwendet. Mittlerweile werden auch 10 Kinder in Tanga und in der Umgebung unterstützt. Diese Schulen wurden vom neuen Principal des RDTC, Dr. Daudi Mavura regelmäßig gemeinsam mit Dr. Alfred Naiburi visitiert.



4. Die **25-jährige Lekeni Wirima**, Medical Officer mit Albinismus, aus Lilongwe, Malawi, hat ihre **Ausbildung für Dermatologie in Moshi** abgeschlossen und ist zu ihrer Familie nach Malawi zurückgekehrt, wo sie bereits in einem Krankenhaus arbeitet und gut integriert ist.



5. Die **Dermatologin Dr. Esther Mzumara**, unsere von der ÖGDV unterstützte Kollegin aus Malawi, leitet die Dermatologische Abteilung im Universitätsspital in der Hauptstadt Lilongwe, und lebt dort mit Ihrer Tochter Wema die mittlerweile 4 Jahre alt ist. Sie hat im letzten Jahr 2 Monate lang eine vertiefte dermato-histopathologische Ausbildung in Graz absolviert. Bei der jährlichen Fortbildung der österreichischen Dermatologen in Salzburg (OEADF) hat sie im letzten Jahr neuerlich einen Vortrag gehalten. Als **1. !!!! Dermatogin in Malawi sorgt sie gemeinsam mit Dr Kelvin Mponda auch für die gesamte Dermatologie des Landes mit 15 Mio. Einwohnern und betreut supervidiert auch die 20 Dermatovenerology Officers des Landes**. Sie ist derzeit dabei, mit den beim Konzert im Schloss Estherhazy gesammelten Spenden und mit von der ÖADF gespendeten Geräten zur Behandlung von Hautkrebs (Kautistik und Kryotherapie), eine Spezialklinik für Albinismus eröffnen.



6. Im April 2015 waren **Colette van Hees und Georg Klein und ich (Rosmarie)** wie nun schon seit 10 Jahren jährlich 1x in **Blantyre, Malawi**. Wir haben uns 2 Wochen lang dem dermatologischen Unterricht für Medizinstudenten, einer **Spezialklinik für Menschen mit Albinismus**, einem Albinismus-Awareness DAY (Motto „Different color – one People“) und dem 3. Kongress für 20 Advanced Dermatological Officers der DAM (Dermatological Association of Malawi) zu widmen. Es waren eine anstrengende, aber sehr erfolgreiche Zeit.
7. Wir sind sehr glücklich darüber, durch diese Aktivitäten wesentlichen Fortschritt ermöglicht zu haben: Seit Herbst 2015 wird der Basisunterricht an der Universität in Blantyre bereits von den ersten DermatologInnen Malawi's, nämlich Dr. Kelvin Mponda und Dr. Esther Mzumara gestaltet. Unsere Unterstützung und Anleitung, natürlich auch finanzieller Natur, wird aber weiter gebraucht. Hilfe zur Selbsthilfe, hat hier einen guten Boden gefunden. Einsatz, Geduld und gute Zusammenarbeit haben uns unser Ziel erreichen lassen.



Heuer, jetzt im Mai 2016, ist Georg Klein 1 Woche zum Unterricht in Blantyre gewesen. Das Problem der Verfolgung und Verstümmelung von Menschen mit Albinismus ist tragischerweise auch in Malawi trotz intensivster Aufklärungsarbeit durch Regierung und Medien enorm gestiegen und ein gravierendes Problem geworden, dem sich kürzlich auch Amnesty International gewidmet hat.

8. !!! Wenn jemand unter Euch ist, die/der sich persönlich engagieren möchte, vielleicht sogar Erfahrung mit Entwicklungshilfe hat, bitten wir euch ganz herzlich um Rat und Tat. Den Preis für den Flug können wir nicht übernehmen, aber finanzielle Unterstützung für eine adäquate lokale Unterkunft ist möglich. Vielen Menschen haben Ressourcen, die nur darauf warten, geweckt zu werden. Und es ist eine Chance für Neues, für Eindrücke, Erfahrungen.

ASANTE SANA - ZIGOMO

Wir bedanken uns ganz besonders bei unseren Mitgliedern für die großzügige Unterstützung des Vereins Tumaini, der schon 4 Jahre besteht.

**Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt weiterhin 20 Euro.
Wir bitten um Einzahlung des Beitrags auf unser Vereinskonto!
Spendenkonto: Tumaini“, Bank für Ärzte; IBAN: AT161813083088350000,
BIC: BWFBATW1**

Unser GROSSES DANKE an alle UnterstützerInnen! Ohne Euch geht gar nichts!!



Jonny Pinter und sein Vokalakademiechor haben uns ein wunderbares Konzert im Haydnsaal des Schloss Esterhazy mit 500 Besuchern beschert. Insgesamt wurden **5000 Euro** gespendet. Dieser Betrag wird für die Entwicklung einer Albinoklinik in Lilongwe/Malawi verwendet.

Die **ÖADF unter der Leitung von Michi Binder und Ursula Pontoni** hat **3000 Euro** gespendet, erwirtschaftet mit dem Taschenprojekt beim „Green Meeting“ der ÖADF in Salzburg im Juni 2015 gemeinsam mit allen Dermatologen, und einer Weihnachtsgabe!!

Beim „**Vorweihnachtlichen Punsch**“ von **Monika Riedler** und Rosmarie Moser im Santo Spirito in Wien, musikalisch gekrönt von „Quatuor Hanson“ konnten **1300 Euro** übergeben werden.

Hildegard Gölles & Lucia Fleck haben in St Margarethen schon zum 5. Mal gemeinsam Geburtstag gefeiert und anstelle von Geschenken Spenden von ihren Gästen bekommen, danke für über **1700 Euro!**

Sabine Müntz (www.salvator.apo.at) unterstützt uns mit dem Wohlfühlfaktor **Lippenpomade**; damit haben wir durch Verkauf neuerlich bereits 1000 € erwirtschaftet.

Familie **Agnes & Stefan Ottrubay** haben uns wie immer sehr großzügig unterstützt: organisatorisch und finanziell, durch tatkräftigen persönlichen Einsatz und mit „Quin-Quin“.

Ursula Pontoni hat unsere **Indivualisten-HilfsGruppe** vor und während der dermatologischen Kongress- und Unterstützungsreise in Tansania engagiert und professionell organisiert.

Die **Lackenbacher Weinbauern** unter der Initiative von Maria Kerschbaum haben neuerlich mehr als 600 Euro durch den Verkauf von Batik-Weintaschen eingenommen und gespendet!

Ganz herzlichen Dank für die unentgeltliche **Betreuung unserer Homepage** an **Mag. Elisabeth Kirchmayr**, www.schreiberei.co.at

Von unserem **Soroptimist-Club Eisenstadt**, nun unter der Präsidentschaft von Hermine Schlag haben wir über **1000 Euro!!!!** zur Finanzierung von 2 Schülerinnen für 2 Jahre Internatskosten erhalten. Danke an alle Schwestern!! www.soroptimist-eisenstadt.at

Vom **Soroptimist-Club Wr. Neustadt** haben wir ebenfalls 500 Euro erhalten. Asana sana, besonders an die Präsidentin des Clubs, Mag. Karin Ferstl.

Danke an alle **PharmareferentInnen!** Sie haben uns mit Datensticks, Medikamenten, Sonnenschutz und Schreibmaterialien geholfen.

Wir haben gemeinsam entschieden, 16.000 Euro für die Betreuung der Kinder mit Albinismus in diesem Jahr im Internat Mwereni und der Secondary Boarding School, Moshi auszugeben, der Rest wird für den Unterhalt der Schneiderinnen und Workshops für Frauen mit Albinismus (Nähen und Batiken) verwendet.

*Macht Bitte **weiter Werbung für unseren Verein!** Folder liegen in der Ordination auf, wir schicken sie auch gerne zu. Aufträge für die Schneiderinnen nehmen wir gerne an. Neue Mitglieder sind willkommen! Es gibt viele Menschen, die kleine individuelle Projekte unterstützen möchten.*

SAFE THE DATE: Nächster dermatologischer Kongress - RDTC in Moshi: 11. -13. Jänner 2017

Über Ideen und aktive Beteiligung zur Beschaffung von Ressourcen oder Hilfe vor Ort freuen wir uns sehr.
Spendenkonto: Tumaini“, Bank für Ärzte; IBAN: AT161813083088350000, BIC: BWFBATW1

Für den Verein: **Rosemarie Moser & Georg Klein & Alfred Naiburi**

www.help-albinism.at



Asante sana kwa angalia!

